



Internationaler Seegerichtshof (ISGH) – Hüter der »Verfassung der Meere«

Seit 1996 existiert der ISGH und ist in Hamburg ansässig. Am 3. Juli 2000 wurde der endgültige Standort des Internationalen Seegerichtshofs



Der ISGH integriert harmonisch die Schröder'sche Villa links vorne im Bild. Foto: YPSCollection

in Hamburg/Nienstedten in Gegenwart des UN-Generalsekretärs Kofi Annan eingeweiht. Die hier am Schild beginnende Straßenunterführung in Richtung Elbschlossstraße führt direkt zum ISGH.

Der ISGH wurde auf der rechtlichen Grundlage des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen (SRÜ) vom 10. Dezember 1982 gegründet. Ihm sind bisher 149 Nationen beigetreten (Stand Januar 2006).

Dem ISGH gehören 21 internationale, jeweils auf neun Jahre gewählte Richter

an. Unter ihnen ist der deutsche Prof. Rüdiger Wolfrum, der seit dem 1. Oktober 2005 das Amt des Präsidenten des Internationalen Seegerichtshofs innehat.

Die Zuständigkeit des Seegerichtshofs umfasst alle Streitigkeiten, die ihm gemäß des Seerechtsüber-

einkommens hinsichtlich der

Meere und Ozeane und deren Ressourcen vorgelegt werden: Meeresumweltschutz, Schifffahrt, Fischerei, Meeresbergbau und Meeresforschung. Seit 1996

hat der ISGH 13 Rechtsstreite entschieden. Überwiegend ging es dabei um Rechtsfragen, die sich mit dem Schutz der Meeresumwelt befassten oder die im Zusammenhang mit der sofortigen Freigabe von Schiffen standen. Ein Fall behandelte

beispielsweise Schutzmaßnahmen für die Bestände des südlichen Blauflossenthunfisches.

Bedeutung des ISGH im Rahmen der Nachhaltigkeit
Der ISGH trägt entscheidend dazu bei, Streitigkeiten in Bezug auf die oben genannten Bereiche auf internationaler Ebene friedlich zu lösen. Hiermit ist er wichtiger Bestandteil einer weltweiten Friedens- und Sicherheitsordnung. Deutschlands Engagement für



Die 21 Richter des ISGH. Foto: Stephan Wallocha

den ISGH bringt das Interesse zum Ausdruck, sich weiterhin für friedliche Streitlösungen auf internationaler Ebene einzusetzen.

Weitere Informationen
www.nachhaltiges-hamburg.de
und www.itlos.org

Sponsor

**MICHAEL OTTO
STIFTUNG**



Kooperationspartner

